

Berlag von Wilh. Nißchke
in Stuttgart.

[23844.]

Insetrate
betreffend
— juristische Werke —

dürften in dem

Württemberg. Gerichtsblatt.

Unter Mitwirkung des Königl. Württ. Justizministeriums

herausgegeben

von
Dr. F. Ph. F. v. Kübel,
Reg. Obertribunal-Vizepräsident.Preis pro Band von 14 Nrn. 7 M 70 A.
— Auflage: 600. —

Erfolg haben, da dieses Journal, als officielles Organ, in erster Linie von den württemb. Gerichten gehalten werden muss, sowie jedem württemb. Praktiker unentbehrlich ist, ferner aber auch über die Grenze des Landes hinaus viel gelesen wird, weil es vermöge des Umfanges seiner Aufgabe, welche auch das Reichsrecht umfasst, zugleich der gesammten deutschen Praxis dient und daher der Reichsgesetzgebung seine ganz besondere Aufmerksamkeit zuwendet.

Insertionspreis der Zeile oder deren Raum
25 A. — Beilagegebühren 6 M.

Neuigkeiten zur Recension sind willkommen.

Achtungsvoll
Stuttgart, Juni 1878.

Wilh. Nißchke.

[23845.] Als äußerst wirksames Insertionsmittel empfehle ich den Herren Verlegern meine in großen Auflagen erscheinenden Zeitschriften:

Buch für Alle.

und

Illustrierte Chronik der Zeit.Preis pro dreigespaltene Nonpareille-Zeile
60 A. mit 16% Rabatt bei sofortiger
Barzahlung.

Stuttgart

Hermann Schönlein.

Galvanos

aus dem Illustrierten Patentblatte

[23846.] auf Holzsatz pr. □ Em. 15 Pf. inklusive Nachdruckrecht des dazu gehörigen Teiles. Namentlich eine günstige Acquisition

**für ausländische technische
Fachzeitschriften.**

Bis jetzt sind 600 Nummern erschienen; alle 10 Tage erscheinen ca. 50 weitere Nummern.

Eine französische und englische Ausgabe des Illustrierten Patentblattes, welches die Abbildungen und Beschreibungen sämtlicher in Deutschland patentirten Erfindungen bringt, würde ein lohnendes Verlagsunternehmen geben.

Öfferten siehe entgegen.

Berlin S. W., Gitschner Straße 111.
Eugen Grosser.

[23847.]

Insetrate
für die
Lieferungs-Ausgabe
von
**Capaun-Karlowa „die intelligente
Hausfrau“.**

In ca. 8 Wochen wird in meinem Verlage Fig. 1. u. 2. von „Karlowa, die intelligente Hausfrau“ erscheinen und in umfassender Weise à cond. versandt werden. Für die Umschläge nehme ich Inserate entgegen und berechne

1/1 Seite in 8. mit 15 M.

1/2 " " 8. " 9 M.

1/4 " " 8. " 5 M.

Salzwedel. Gust. Klingensteiner.

**Dringend wiederholt
zur gef. Beachtung!**

[23848.]

Wir ersuchen um sofortige Remission aller von uns gelieferten Schriften (soweit zur Remission zulässig und sich dieselben in unbeschädigtem Zustande befinden) von Ernst Edstein.

Dieselben gingen durch Kauf in anderen Verlag über und müssen infolge dessen sämtlich noch disponibile Expl. bis spätestens den 24. Juni e. in unseren Händen sein.

Nach diesem äußersten Endtermine eingehende Expl. bedauern wir nicht mehr annehmen zu können, und werden wir uns nöthigenfalls auf diese Anzeige verufen.

Ergebnst

Leipzig, den 7. Juni 1878.

Hermann Wölffel's Buchhdg.

[23849.] Hierigen Buchhändlern wurde eine Flüssigkeit angeboten zum Auftrischen verschlossener Einbände, 12 Fläschchen 18 Mark. Im allgemeinen Interesse rate ich Vorsicht beim Ankauf an, da 1 Theil Alkannaöl und 2 Theile Amylalcohol (gew. Fuselöl), Werth 40 Gramm circa 20 Pfennige pro Flasche, denselben Zweck erfüllen.

A. Henry in Bonn.

Als vorzügliches Publicationsmittel empfehlen wir zu Insertionen den

Einsiedler-Kalender pr. 1879,

[23850.] welcher in einer Auflage von über 170,000 Exemplaren erscheint und in ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz Verbreitung findet.

Preis für die dreispaltige Nonpareille-Zeile 80 A. oder 1 Fr.

Preis für Inserate einer ganzen Seite 180 M. oder 225 Frs.

SaggröÙe der Inserat-Druck-Seite ist 21 x 15 Em.

Inserate sind bis Mitte Juni 1878 einzutragen an die Verlagshandlung Gebr. Karl & Nicolaus Benziger in Einsiedeln.

Antiquarische Kataloge

[23851.] über Medicin und Naturwissenschaft erbittet in 10facher Anzahl sofort nach Erscheinen direct per Post

Breslau.

Die Buchhandlung der Schlesischen Presse,
L. Weigert.

Zu wirksamer Insertion

[23852.] für einschlägigen Verlag empfiehle das in kurzem erscheinende 2. Heft von:

Archiv f. Geschichte der Medicin

und

medizinische Geographie.Herausgegeben von
Gerhard u. Heinrich Rohlfs.

Ich berechne für die durchlaufende Zeile compress Petit 20 A., 1/2 Seite 5 M 50 A., eine ganze Seite 10 M. — Beilagen 1/4 Bogen 6 M., 1/2 Bogen 8 M., 1 ganzer Bogen 12 M. Aufträge erbitte umgehend.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 1. Juni 1878.

C. L. Hirschfeld.

[23853.] **Insetrate**
für den**„Volksboten“ (Volkskalender)**1879, 42. Jahrgang,
erbitten wir uns spätestens bis zum 8. Juli.

Billigste Insertionsgebühren:
Die durchgehende Petitzelle (70 Buchstaben)
oder deren Raum nur 50 A., 1 Seite — 56
Seiten — 19 M. 50 A. (Preis nach Zln. 28 M.),
1/2 Seite 10 M. 50 A.
Oldenburg. Schütze'sche Hof-Buchhdg.
(C. Berndt & A. Schwarz).

Wichtig für Kunsthändler.

[23854.]

Unterzeichnet er empfiehlt sich zum Restaurieren von Del-, Aquarell- u. Pastellbildern, sowie von vergilbten, stockledigen oder sonstwie beschädigten Kupferstichen, Radirungen, Zeichnungen, Lithographien &c.

Gerade die Sommermonate sind geeignet, die durch Auslegen in Schaufenstern oder sonst am Lager beschädigten und werthlos gewordenen Blätter mit verhältnismäßig geringem Kostenaufwand bis zum Beginn der Saison wieder in guten, verlässlichen Stand zu setzen.

Durch im Hause Pietro Del Vecchio bei 20jähriger Thätigkeit gesammelte Erfahrungen ist es unterzeichnetem möglich, für beste Ausführung zu stehen. Preise billigst. Auslieferung nur gegen baar.

Leipzig.

J. Norroschewitz,
Kunsthändl.**Franz Jahucke's Buchdruckerei**

in Berlin O., Blumenstr. 79,

[23855.] gegründet 1838,
empfiehlt sich zum Druck von Zeitschriften
und Werken durch**Fraser's Setzmaschine**zu 33 1/3 % niedrigeren Satzpreisen wie im
kleinsten deutschen Druckort.
Calculationen umgehend.**Seltene Portraits berühmter Personen in Kupferstich und Lithographie.**

Ich empfehle mein grosses Lager hierin.
Einkauf — Verkauf — Change —
Kataloge.

E. H. Schroeder in Berlin W., Wilhelmstrasse 91.